



Ausbildung

Mediator*in

„Konflikte professionell lösen“



Ausbildung Mediator*in

Mediation - Konflikte professionell lösen

Die Mediation ist eine wirksame und nachhaltige Methode, um Konflikte außergerichtlich zu lösen.

Dabei unterstützen Mediatoren als neutrale Dritte einzeln oder im Team die Streitenden auf dem Weg zu einem tragfähigen Konsens bzw. allparteilich bei einer Lösungsfindung. Mediation ist nicht nur geeignet, um bestehende Konflikte zu lösen, sondern zeigt auch neue Perspektiven und Wege für die Zukunft der beteiligten Personen oder des Unternehmens auf.

Konflikte zwischen zwei Unternehmen, interne Streitigkeiten von Mitarbeitenden oder ganzen Abteilungen, lassen sich mit Mediationsprozessen häufig vollständig lösen.

Der Gewinn der Organisation durch eine Mediation liegt dabei auf der Hand: Gelöste innere und äußere Streitigkeiten und Konflikte wirken sich positiv auf die Produktivität aus, bringen Prozesse ins Rollen und fördern die Flexibilität.

In Beziehungen und Familiensystemen helfen Mediatoren den Beteiligten/den Parteien dabei, Klarheit bei Streitigkeiten herbeizuführen und Entscheidungen für die Zukunft zu treffen.

Ausbildung Mediator*in

Welchen Nutzen hat die „Ausbildung Mediator*in“ für Sie?

Neben den Grundlagen der Mediation und der Konflikttheorie arbeiten Sie von Anfang an in unterschiedlichen Themenfeldern und können später entscheiden, ob Sie sich spezialisieren oder Ihre Tätigkeit in verschiedenen Feldern ausüben wollen.

Wir begleiten Sie in den Bereichen „Mediation in Gruppen und Teams“, in „Unternehmen“ in der „Familienmediation“, „Mediation im interkulturellen Kontext“ und in der „Mediation im Sport“.

Von Beginn an achten wir darauf, dass Sie an echten, anonymisierten Fallbeispielen lernen und üben. Ob allein oder im Co-Team, Sie erlangen die Sicherheit den Mediationsprozess zu steuern und Ihre mediativen Fähigkeiten zum Wohle Ihrer Konfliktbeteiligten einzusetzen.

Unsere Ausbildung erfüllt alle Kriterien die der Gesetzgeber zur Ausbildung von „zertifizierten Mediatoren“ fordert und orientiert sich an den Qualitätsstandards des Bundesverbandes Mediation BM e.V. Ihre Trainer*innen sind lizenzierte Ausbilder*innen des BM e.V., dem größten Mediationsverband Deutschlands. Die Leitung hat Ralf Kramann - Mediator und Ausbilder BM®.

Regelmäßiges Feedback, Supervision und die Arbeit in selbst organisierten Interventionsgruppen unterstützen Ihren Lernerfolg. Nach erfolgreichem Abschluss sind Sie in der Lage, Mediationen eigenständig durchzuführen.

Ausbildung Mediator*in

Ausbildungsmodule

Aus den Inhalten	Stunden
Einführung und Grundlagen der Mediation	18
Ablauf und Rahmenbedingungen der Mediation,	40
Verhandlungstechniken und -kompetenz	12
Gesprächsführung, Kommunikationstechniken	18
Konfliktkompetenz - Konflikttheorie	12
Recht der Mediation	6
Recht in der Mediation	12
Persönliche Kompetenzen, Haltung und Rolle	12
Gesamt Stunden	130

Hinweis:

Insgesamt 10 Stunden werden davon für Online Mediation aufgewendet!

Die Ausbildung vermittelt alle Inhalte, die in der „Zertifizierte-Mediatoren-Ausbildungsverordnung - Stand 11.7.2023 - gültig seit 1.3.2024“ vorgeschrieben sind. Für Interessierte bieten wir weitere Module an, um die Qualitätsstandards des Bundesverbandes Mediation e.V. zu erreichen (200 Stunden):

Zusatzmodule	Stunden
Mediation in Gruppen und Teams	40
Mediation in Unternehmen	30
Mediation im Sport	30
Mediation im interkulturellen Kontext	20
Mediation in Bildung und Erziehung	20

Diese Module können wahlweise belegt werden. Zugangsvoraussetzung ist eine Grundausbildung Mediation mit mindestens 80 Stunden.

Ausbildung Mediator*in

Diese Trainer*innen begleiten Sie in der Ausbildung



Ralf Kramann - Ausbildungsleitung

- ▶ Lizenzierter Mediator und Ausbilder BM®
- ▶ QVM zertifizierter Mediator
- ▶ Online Trainer zertifiziert durch Neuland Partners
- ▶ Trainer Gewaltfreie Kommunikation
- ▶ Mediationssupervisor
- ▶ Trainer und Coach Vertrieb
- ▶ Training und Coaching



Doris Kramann - Ausbildungsleitung

- ▶ Lizenzierte Mediatorin und Ausbilderin BM®
- ▶ Zertifizierte Mediatorin nach dem Mediationsgesetz
- ▶ Trainerin Gewaltfreie Kommunikation
- ▶ Supervisorin und Coachin
- ▶ Mediationssupervisorin
- ▶ Mediatorin für den Bereich Erziehung und Bildung



Prof. Dr. Anusheh Rafi - Dozent

- ▶ Lizenzierter Mediator und Ausbilder BM® und BAFM
- ▶ zertifizierter Mediator nach dem Mediationsgesetz
- ▶ Systemischer Coach
- ▶ Professur für Bürgerliches Recht ev. Hochschule Berlin
- ▶ Rechtsanwalt



Ausbildung Mediator*in

Termine, Zeiten, Investition

Kurs XVI

Modul 1	22.11. - 24.11.2024
Modul 2	13.12. - 15.12.2024
Modul 3	31.01. - 02.02.2025
Modul 4	07.03. - 09.03.2025
Modul 5	04.04. - 06.04.2025
Modul 6	16.05. - 18.05.2025
Modul 7	20.06. - 22.06.2025

Seminarzeiten

Freitag	15:00 Uhr bis 20:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Sonntag	09:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Intervisionsgruppen

Die Teilnehmenden vertiefen in selbstorganisierten Intervisionsgruppen mittels Rollenspielen, Konfliktanalysen, kollegialer Fallberatung und Fachlektüre die erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten.

Investition:

Die Teilnahmegebühr beträgt 2.650,00 € gemäß dieser Ausschreibung (130 Stunden). (Frühbucher bis 15. Juli 2024 - 2.350,00). Eine Ratenzahlung kann individuell vereinbart werden.

Enthalten sind:

- Alle Präsenz- und Onlinezeiten
- Seminarunterlagen
- Vernetzung mit Kollegen*innen
- Projektentwicklung
- Hospitation nach Möglichkeit
- Teilnahmebescheinigung
- Einzelsupervision (Ein Fall)
- Wasser, Tee und Kaffee

Inhalte

Ausbildung Mediator*in

▶ Grundlagen der Mediation

Grundzüge der mediativen Arbeitsweise, Grundprinzipien und Idee der Mediation
Geschichte, historische Wurzeln und Entwicklung der Mediation
Selbsterfahrung von Mediation
Erarbeitung der wesentlichen Unterschiede zu anderen Konfliktlösungsverfahren
Überblick über die Anwendungsfelder der Mediation

▶ Ablauf und Rahmenbedingungen der Mediation

Phasen der Mediation
Mediationsvertrag
Themensammlung
Interessen der Medianden
Lösungsideen und Bewertung
Abschlussvereinbarung
Settings in der Mediation
Co-/Mediation, Mehrparteienmediation, Shuttle-Mediation
Online-Mediation, Digitalkompetenzen
Teilnahme Dritter
Weitere Rahmenbedingungen

▶ Verhandlungstechniken und -kompetenz

Grundlagen der Verhandlungsanalyse
Verhandlungsführung
Harvard-Konzept und weitere Verhandlungstechniken

▶ Gesprächsführung, Kommunikationstechniken

Grundlagen der Kommunikation
Techniken (Fragetechniken, aktives Zuhören, Paraphrasieren, Reframing, verbale und nonverbale Kommunikation)
Methoden zur Entwicklung und Bewertung von Lösungen
Visualisierung in der Mediation
Moderationstechniken
Umgang mit schwierigen Situationen

▶ Konfliktkompetenz

Konflikttheorie (Eskalationsstufen, Dynamik von Konflikten, Konfliktanalyse, Konfliktarten
Mögliche Interventionen

▶ Recht der Mediation/Recht in der Mediation

Rechtliche Rahmenbedingungen:
Mediationsvertrag, Berufsrecht, Verschwiegenheit, Vergütung, Haftung und Versicherungen
Rolle des Rechts in der Mediation
Abgrenzung zulässiger rechtlicher Information/ und unzulässiger Rechtsberatung

Ausbildung Mediator*in

Rolle des Mediators

Empfehlung Beratung durch externe Berater (Anwälte, Steuerberater etc.)

Externe Berater in der Mediation

► Persönliche Kompetenzen, Haltung und Rolle der Mediatoren

Rollendefinition, Rollenkonflikte

Innere Haltung und Selbstverständnis der Mediatoren

Allparteilichkeit, Neutralität

Professionelle Distanz zu Konflikt und Medianden

Umgang mit eigenen Gefühlen

Macht und Fairness

Kernpunkte

- Befähigung zur professionellen Begleitung von Konfliktprozessen
- Gewährleistung von Vertraulichkeit, Allparteilichkeit und Freiwilligkeit in der Mediation
- Lösungs- und Ressourcenorientierung in der Arbeit mit Medianden
- Entwicklung einer mediativen Grundhaltung entsprechend des ethnischen Selbstverständnisses des Bundesverbandes Mediation e.V. sowie des europäischen Verhaltenskodex für Mediatoren
- Rollendefinition, Rollenkonflikte
- Reflexion des eigenen Konfliktverhaltens
- Nutzen der eigenen Ressourcen in der Rolle

Teilnehmerzahl

Minimum: 8

Maximum: 12

Lernformen

- **Fachvorträge:** Die theoretische Wissensvermittlung bietet die Grundlage für die praxisorientierte Umsetzung des neu Erlernten.
- **Fallarbeit:** Konfliktfälle aus der Mediationspraxis der Ausbildungsleitung und dem Arbeitsalltag der TN werden analysiert und im Rahmen von Rollenspielen exemplarisch bearbeitet.
- **Übungen:** Methoden und Techniken der Mediation werden in Einzel-, Paar- und Kleingruppenarbeit erlernt.
- **Rollenspiele:** Die erlernten Kompetenzen werden in Rollenspielen eingeübt. Konstruktives Feedback/Supervision gibt es durch die Ausbildungsleitung.

Ausbildung Mediator*in

Anmeldung zur Mediationsausbildung „Konflikte professionell lösen“ in Hannover

Hiermit melde ich mich verbindlich zu der oben genannten Veranstaltung an.

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ und Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Bitte die Anmeldung per Fax an: 03212-2316408 oder per E-Mail an
zurücksenden. Nach Erhalt Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung.

Anmeldebedingungen:

Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich verbindlich zur Mediationsausbildung „Konflikte professionell lösen“ 2024/2025 Kurs XVI in Hannover an und bestätigen, dass Sie die Ausbildungsausschreibung gelesen haben und sie als Vertragsgrundlage anerkennen.

Die Teilnahmegebühr beträgt:

2.650,- € Basispreis gemäß Ausschreibung - Frühbucher bis 15. Juli 2024 2.350,-€

Der Betrag kann in Raten je Modul (7) gezahlt werden. Die erste Rate ist zwei Wochen vor Beginn des ersten Moduls zu leisten. Alle weiteren 10 Tage vor Beginn des nächsten Moduls. **Bei anderen Wünschen, sprechen Sie uns bitte an.**

Datum, Ort: _____ Unterschrift: _____